

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	141316
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7650</b> 7652
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BAM	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>96</b> 15
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	14.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2477,732
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 14 (2) 2.2 Knicks	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Knicks beiderseits von asphaltierten Straßen oder Wegen, größtenteils außerhalb von Wohnbebauung entlang von Waldbereichen und Grünland. Teilweise mit recht hoch aufgesetzten, alten, erhaltenen, gut strukturierten Knickwällen, die über 1,50 m Höhe erreichen, am Boden um 3 bis 4 m und bis 5 m breit sind. Über größere Strecken mit erhaltenem Bestand aus alten Eichen-Überhältern, die bis knapp 1 m Stammdicke erreichen und 20 m Höhe. Darunter oft mit einer erhaltenen Strauchschicht, die zu sehr hohen Anteilen aus Hasel besteht aber auch Hainbuchen, Berg-Ahorn und Schlehe aufweist. In feuchten Niederungsgebieten aber auch mit Übergängen zu Erlenbeständen und etwas niedriger ausgeprägten Knickwällen. Entlang der Straße ist mitunter eine kräftige Beschattung vorhanden und die Krautschicht nur mäßig artenreich ausgebildet. Örtlich sind größere Bestände halbruderaler Halbschattenfluren aus Giersch und Gundermann zu erkennen, mitunter bodensäurezeigende Bestände von Heckenkirsche und Sauerklee. Örtlich ist der Wall auch nur bemoost, teilweise - in Siedlungsnähe - auch in Gartennutzung integriert und mitunter etwas degeneriert. Insgesamt heterogen durch die angrenzenden Nutzungen geprägt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2018)		(§ 14 (2) 2.2)

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Zwischen Krempenhege und Wohldorfer Wald			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, Acker, Wald, Wohnbebauung			
<b>Rechtswert (X)</b>	576176	<b>Hochwert (Y)</b>	5950833	
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wohldorf-Ohlstedt (523)		<b>Gemarkung</b>	Ohlstedt (537)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Ramsargebiet</b> <input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input checked="" type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Nationalpark</b> <input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>	LSG Wohldorf/Ohlstedt [ HH-2046 / Anteil: 57% ], NSG Wohldorfer Wald [ HH-508 / Anteil: 40% ]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Wohldorfer Wald [ DE 2226-302 / Anteil: 40% ]			

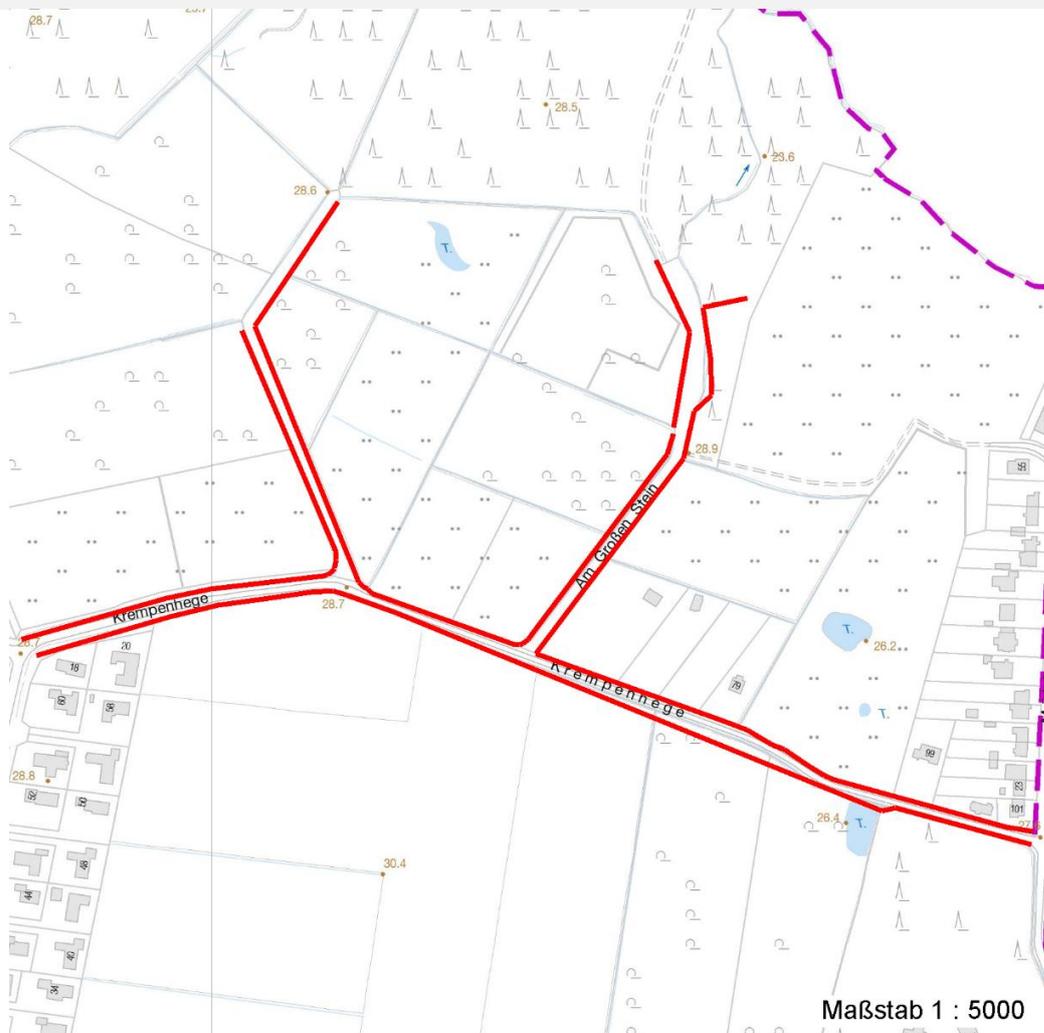
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	141316	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	7650	7652
			<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	96	15
<b>Bearbeitung</b>	BAM	<b>Kopie</b> Ja	<b>Kartierung</b>	14.07.2020	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2477,732	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
141316	61802	7650	96	15.08.1995	K	7652	15
141316	61803	7650	96	18.09.2003	K	7652	15
141316	61804	7650	96	20.10.2011	K	7652	15

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
78943	0	7650_96_140720_1.JPG	
78944	0	7650_96_140720_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	141316
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7650</b> 7652
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BAM	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>96</b> 15
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	14.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2477,732
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Örtlich überprägt durch Gartennutzung und Privatnutzung.
Wertgesichtspunkte	Alter, bedeutender Knick mit landschaftlich herausragender Bedeutung.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Knicks
Bedeutung für Tiergruppe	Fledermäuse Laufkäfer Amphibien, Sommerquartiere Heckenbrütende Vögel Insekten, allgemein
Maßnahmen	Auch im Bereich von Privatgrundstücken Knickvegetation den historischen Rahmenbedingungen entsprechend erhalten. Ggf. Zierpflanzen entfernen.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7650_96_140720_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7650_96_140720_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Strauch-Baum-Knick (2018)	<b>Biototyp</b>	HWM
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	(§ 14 (2) 2.2)
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	141316
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7650</b> 7652
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BAM	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>96</b> 15
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	14.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2477,732
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	5 - halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	8
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	8 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.) 48.0.04.02 - Carpinion (Hainbuchen-Mischwälder)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,6
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w																
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w																
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w																
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		S														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		S														
Blechnum spicant (Rippenfarn)	7	w													1		3	
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke)	7	w													3			
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		S														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	h		S														
Crataegus laevigata (Zweigriffliiger Weißdorn)	7	w		S														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w																
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w																
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w																
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w																

